

*Gordan, P. (Hrsg.): Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde: Die Vorlesungen der Salzburger Hochschulwochen 1990, Graz – Wien – Köln: Styria 1991, 248 S. Kart, DM 35,00.*

Der vorliegende Band vereinigt die Vorlesungen der Salzburger Hochschulwoche, die 1990 unter dem Thema ›Schöpfung‹ stand. Die Thematik dieser Hochschulwoche greift – informiert wie engagiert – in die Debatte »Glaube und Naturwissenschaften ein. Renommierete Naturwissenschaftler ergreifen das Wort (C. Bresch, G. Eder, A. W. von Eiff), Theologen greifen den Dialog aus ihrer Sicht auf. Ist es hier unmöglich die einzelnen Vorlesungen zu referieren, durchweg zeichnet sie ein hohes Niveau aus, so gibt der Artikel A.W. von Eiff's (›Die Leiblichkeit des Menschen im Plan der Schöpfung‹, 11–27) sehr gut das derzeitige Reflexionsniveau der Debatte wider. K.-J. Kuschel geht in seinem Beitrag der Schöpfung im Rahmen der modernen Literatur nach (105–141). Der Band empfiehlt sich für alle, die an der Diskussion ›Theologie/Naturwissenschaft‹ interessiert sind, zgl. unterstreicht er die Wichtigkeit für Theologie und Kirche in diesem Themenbereich eine theologisch reflektierte, interdisziplinär angelegte Diskussion mit-zuführen. Dem Glaubenden verhilft er, wie man als Christ des ausgehenden 20. Jh. ehrlichen Herzens diesen Satz im Glaubensbekenntnis beten kann.

Wolfgang W. Müller